

Kolleginnen und Kollegen für eine durchschaubare Betriebsratsarbeit

Chempark
Januar 2010



Durchschaubare

Was wir wollen!

Die Durchschaubaren streben eine Betriebsratspolitik des offenen Dialogs mit den Mitarbeitern an. Das bedeutet keine bloße Präsentation von Verhandlungsergebnissen, nachdem alles gelaufen ist. Eine Beteiligung der KollegInnen an Entscheidungsprozessen, bevor Ergebnisse vorliegen, halten wir für sinnvoll, notwendig und machbar. Die technischen Mittel dazu sind vorhanden, z.B. Email und Intranet.

Wir halten es für falsch, dass z.B. Vertrauensleute dazu aufgefordert werden, betroffene Kollegen nicht über geplante Struktur- oder Organisationsveränderungen zu informieren. Die Betriebsratsmehrheit verhandelt lieber alleine, denn „Unruhe“ in der Belegschaft würde angeblich den Verhandlungserfolg gefährden? Das sehen wir anders, denn auch der Arbeitgeber kann ruhig den Unmut der KollegInnen zu hören und spüren bekommen.

Auch im Zusammenhang mit den neuen GBVen zur Beschäftigungssicherung wurde es versäumt die KollegInnen mit einzubeziehen. Immer wieder werden Besitzstände und soziale Leistungen dauerhaft geopfert, nur um zeitlich begrenzte Zusagen des Arbeitgebers zu erhalten.

Beschäftigung schaffen

Seit der ersten Standortsicherungsvereinbarung soll der Einsatz von Fremdbeschäftigung reduziert werden. Leider hat die IG-BCE Mehrheit im Betriebsrat es versäumt, die entsprechenden Regelungen auch umzusetzen.

Trotz der Standortsicherungsvereinbarungen nutzt die Bayer AG im großen Stil Fremdfirmen, Werkverträge und auch Zeitarbeiter. Viele Zeitarbeiter arbeiten schon seit über drei Jahren für die BBS - mit Wissen und Zustimmung der IG-BCE Mehrheit im Betriebsrat.

Wir fordern konsequente Überprüfung der Fremdfirmeneinsätze, um konkrete Lösungen zu finden. Hierbei ist es besonders wichtig, alle fiktiven Arbeitsverhältnisse aufzudecken.

Wir wenden uns gegen eine dauerhafte Beschäftigung von Leiharbeitnehmern. In Bereichen, die oft und dauerhaft Zeitarbeitskräfte einsetzen, sollen feste Arbeitsverträge geschaffen oder Kollegen aus BayJob vermittelt werden.

Im Bereich des Rechenzentrums z. B. arbeiten mehrere hundert Leiharbeiter, ungefähr die Hälfte schon seit mehr als drei Jahren.

Gleiche Chancen für Frauen

Ein deutliches Beispiel für eine Benachteiligung von Frauen ist der Frauenanteil bei den oberen Führungskräften (der ge-

gen Null tendiert). Wir fordern eine Überprüfung der Gehaltsstrukturen insbesondere im Bezug auf die Gleichstellung von Frauen sowie Teilzeitbeschäftigten.

Keine verlängerte Probezeit durch die Hintertür

Bei Bayer Direct Services, der ausgegliederten Personalabteilung, müssen die neu eingestellten Beschäftigten eine zweijährige Befristung und eine sechsmonatige Probezeit überstehen. In der Praxis wirkt das wie eine stark verlängerte Probezeit, von der nur der Arbeitgeber profitiert. Leider ist auch dieses Vorgehen mit der IG-BCE Mehrheit im Betriebsrat abgestimmt worden. Sechs Monate Probezeit sind genug! Wir sind gegen befristete Einstellungen als Regel. Ausnahmen sind z.B. Werkstudenten, Praktikanten oder Doktoranden.

Für eine konsequente Vertretung

Die Durchschaubaren stehen für eine konsequente MitarbeiterInnenvertretung und wenden sich gegen eine Neudefinition der Betriebsrätstätigkeit. Wir sehen die konsequente Interessensvertretung der Arbeitnehmer als Aufgabe des Betriebsrates. Die IG-BCE handelt oft nach einer Politik, die Co-Management ähnliche Züge annimmt.

Haustarifverträgen kämpferisch begegnen

Wir wenden uns konsequent gegen die Einrichtung von Haustarifverträgen.

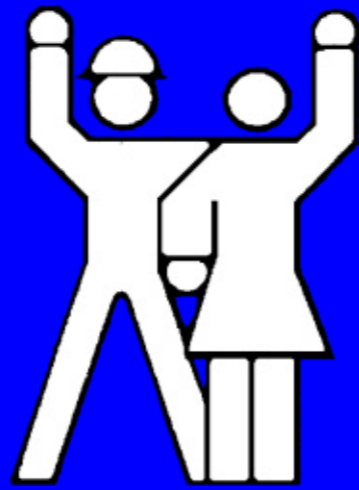
Geschaffen werden konnten diese Haustarifverträge nur mit der Zustimmung der IG-BCE. Die Gewerkschaft hätte auch Druckmittel in der Hand gehabt, sich zu wehren. Falls nötig sollte auch das Mittel des Arbeitskampfes (Streik) nicht gescheut werden. Genutzt hat die Gewerkschaft diese nicht!

Für uns stehen die Interessen der KollegInnen im Mittelpunkt - und nur die!

Transparenz und Dialog, konsequent für alle Beschäftigten, durchschaubar eben!



➔ Liste 3-Durchschaubare bei Bayer



Kolleginnen und Kollegen für eine durchschaubare Betriebsratsarbeit

BR-Wahl 2010



Klaus Jagusch

BMS-CF-HR-GER-BR Geb. D14



Thomas Holtey

BMS-PUR-INN-MRT Geb. B108



Marie Kotzian

BMS-CF-CD-NB-IINN Geb. K13



Rolf Albrecht

BSP-BPA-PS-PH-SC Geb. D304



Heike Steinberg

BSP-GMED-RBU GM Geb. 4825



Katja Schäfer

BBS-IBS-EBC-IS Geb. B 101



Michael Amma

BSP-BPA-PS-PH-SC Geb. D304



Ralf Decker

BMS-ADM-AIS&SCC Geb. B204



Sentürk Akcelik

BMS-CAS-PT-MFI/ITL Geb. U18



Erich Vahsen

BMS-HR-PROJ-BDE Geb. B20



Achim Laufs

BMS-CAS-PT-TECH-WS Geb. R1



Danilo d'Urso

BBS-ITO-CS-SD-SB Geb. C102



Sven Baumgarten

BBS-ITO-BDC-COP-CCI Geb. B151



Sabine Nickel

BMS-CAS-EMEA/LA-BD Geb. Q1

Sowie:

Joachim Kleser

BMS-CF-CD-NB-IINN Geb. K13



Liste 3

Durchschaubare bei Bayer!

»Durchschaubares Filmteam«

Mit einer neuen Website präsentieren sich jetzt die "Durchschaubaren" im neuen Jahr moderner und übersichtlicher. Zusätzlich zu den neuesten Informationen aus den Chemparkfirmen haben wir auch Medien, wie Bildergalerien von Ereignissen rund um unser Arbeitsleben sowie selbst produzierte Videos eingestellt.

Im Stil des politischen Dokumentarfilms wollen wir unser Leben als lohnabhängige Arbeitnehmer aufzeigen, deren einzige Überlebensebene es ist, die eigene Arbeitskraft zu verkaufen.

Das Ganze aber nicht dröge und moralisierend, sondern lebendig und menschlich. Mit Hilfe des Mediums Film, haben wir jetzt erstmals die Möglichkeit, die Resignation aber auch die Wut und den Protest der Menschen festzuhalten, die einfach durch jedes Raster fallen. (Siehe auch den Film: DyStar-Eine ganz normale Insolvenz)

Haben Sie eine Geschichte?

Auch können wir Filme mit Ihnen produzieren, ähnlich dem Film „Kellmänner“ - drei Generationen beim Bayer (siehe Website). Wenn Sie eine Geschichte zu erzählen haben, spre-



chen Sie uns einfach an! Wir übernehmen selbstverständlich die Kosten der Videoproduktion sowie den Auftritt im Internet.

Unsere bekannten Flugblätter mit dem blauen Kopf haben wir ebenfalls stilistisch überarbeitet.

Ohne das grundsätzliche Layout zu verändern, erhoffen wir uns durch den jetzt möglichen

Vierfarbdruck und leicht veränderte Schriftarten, eine bessere Lesbarkeit und Aussagekraft.

An unseren inhaltlichen Aussagen wird sich natürlich auch in Zukunft nichts ändern.

Mit gewohnt bissiger, und auf gar keinen Fall neutraler Position, werden wir weiterhin zu den Ereignissen rund um den Chempark Stellung nehmen und Stimme der kritischen KollegInnen sein.

Anregungen?

Falls Sie Fragen oder Anregungen haben, teilen Sie uns diese bitte unter durchschaubare@durchschaubare.de mit oder nutzen Sie das Kontaktformular auf unserer Website.

Unsere Redaktion wird sie dann gegebenenfalls im Netz veröffentlichen, oder falls gewünscht privat, beantworten. **So oder so, eine Antwort wird es in jedem Fall geben.**

Betriebsratswahl 2010

➔ Liste 3-Durchschaubare bei Bayer

Unsere Betriebsräte im Chempark:

Josef Daiminger	SGO-HR-BR	F 44	25878
Diana Derwenskus	LXS-ION-GM-IWT	B 106	40644
Christian Heinzmann	LXS-BAC-AED	P 31	23312
Thomas Holtey	BMS-PUR-INN-MRT	B 108	76500/44402
Klaus Jagusch	BMS-HR-GER-BR	D 14	21558
Herbert Janke	TEC-V-GS	G 7	75247
Bülent Kilic	SGO-BL Pharma-PD	H 5	41835
Norbert Löhe	SGO-OP-P4	H 12	32451
Michael Prenzlów	ASC-AM-HW-MIM-IM	P 21	25878
Bernhard Angermüller*	CUR-SER-IS-ZGS 1	K17	75206
Danielo d`Urso*	ITO-CS-SD-SB	C 102	42405
Rainer Haupt*	SGO-BL A & SC-PD	H 5	41853
Vedat Sicimoglu*	SGO-OP-P3	O 9	66430
Heike Steinberg*	BSP-BU-GMED-RBU	4825	44319
Erich Vahsen*	HR-PROJ-BDE LEV	K 9	40400

* = Ersatzbetriebsräte